



Gemeindebrief

der evangelischen Hoffnungskirchengemeinde

Liebe Gemeinde,

„Wenn ich sehe, was andere für eine Rente beziehen, kann ich richtig wütend werden. Ich muss mir noch nebenbei was verdienen, damit es überhaupt reicht. Und das nach so viel Arbeitsjahren!“ – Ich kann ihn gut verstehen. Es gibt genug Anlass, sich ungerecht behandelt zu fühlen. Deshalb wird in unserem Land gerade so viel nach Umverteilung gerufen. Endlich auch die starken Schultern belasten, Privilegien abschaffen! Möglichst so, dass für mich am Ende eine Verbesserung rausspringt.

Das wäre alles richtig – wenn es da nicht Jesus gäbe. Jesus, der anders ist als alle. Der nicht zuerst darauf achtet, dass ER nicht zu kurz kommt. Der sagt: **„Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.“** So lesen wir seine Worte im Johannesevangelium. Dieses Vorhaben setzt Jesus nicht durch Umverteilung durch. Er widmet sich den Menschen ganz persönlich und weckt Vertrauen. Vertrauen in den, der die Welt geschaffen hat und unsere Bedürfnisse genau kennt. Mit seinem eigenen Leben ist Jesus für uns Menschen eingetreten. Er hat es

sich alles kosten lassen, damit wir spüren, wie er auf unserer Seite steht. Um ihm zu vertrauen, müssen wir ihn kennenlernen. Dann entdecken wir, wie er für uns sorgt. Dann sind nicht andere Menschen in erster Linie unsere Versorger, unser Gegenüber, sondern ER. Dann werden uns seine Geschenke bewusst. Und wir staunen, was er uns ermöglicht.

Eine Erfahrung, die ich von Anfang meines Berufslebens an immer wieder gesammelt habe – zuerst mit dem schmalen Gehalt eines kirchlichen Angestellten in der DDR, später über Jahrzehnte mit einer nur 50%-igen Stelle. Ihn zu kennen, verändert unsere Versorgungsadresse. Wir sind auf einmal kein Spielball mehr von Menschen, sondern auf der „Gehaltsliste“ dessen, der alles für uns und nichts für sich selbst will. Dann können wir sogar seine Versorgung in den Beträgen entdecken, die andere uns gewähren - oder auch nicht. Dass das biblische Motto für den Monat August uns von wenig zielführenden Umverteilungsdebatten zum Vertrauen befreit, wünscht

Ihr Ulrich Warnatsch

Wieder – Neu – Anfang

Wieder ... Nun leben wir wieder in Görlitz. Das hätten wir Ende 2022, als wir nach Hessen aufgebrochen sind, auch nicht gedacht.

Aber noch einmal einen Schritt zurück – mein Name ist Anika Arlt, ich bin 45 Jahre alt und komme gebürtig aus Nürnberg. Von 2009 bis 2022 lebte ich schon einmal in Görlitz, leitete in dieser Zeit die Evangelische Stadtmission und gestaltete ab 2016 zusammen mit meinem Mann in der Evangelischen Innenstadtgemeinde das Gemeindeleben mit. Beruflich habe ich pädagogische, theologische sowie verwaltungsbezogene Abschlüsse absolviert.

Neu ... In der EKBO gibt es eine Quereinstiegsmöglichkeit in den Pfarrberuf, die sich ‚Famulatur‘ nennt. So wurde ich seit Juni 2026 mit den pastoralen Diensten in der Hoffnungskirche beauftragt. Pastorale Dienste, das umfasst beispielsweise Gemeindegarbeit, Seelsorge, Gottesdienste, Amtshandlungen wie Trauungen und Beerdigungen. Ab Oktober werde ich berufsbegleitend an der Theologischen Fakultät in Greifswald einen Online-Masterstudiengang beginnen und freue mich von Herzen darauf, Pfarrerin zu werden.

Anfang ... Für euch da – ja, das will ich zusammen mit meinem Mann Bernd Arlt gerne sein. Wir freuen uns darauf, Sie als Menschen und Gemeinde kennenzulernen, unsere Gaben einzubringen sowie gemeinsam weiterhin ein Segen für Königshufen und für die Stadt Görlitz zu sein.



Prädikantin Anika Arlt u. Pfarrer i. R. Bernd Arlt
(Foto: privat)

Ihre Anika Arlt

Gemeindefest & Jubiläum in G22

Herzliche Einladung zu unserem diesjährigen Gemeindefest! Anlässlich des Jubiläums "30 Jahre behindertengerechtes Wohnen in G22" feiern wir am Sonntag, dem **20. September um 10.00 Uhr** einen Dankgottesdienst mit dem Gospelchorprojekt in G22. Im Anschluss daran laden wir u. a. herzlich zu Essen und Trinken, Grußworten und Beisammensein ein. Nähere Informationen erhalten Sie noch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gottesdienste – jeweils 9:30 Uhr

Juli

05.07.	Gottesdienst	Anika Arlt
12.07.	Gottesdienst mit Abendmahl	Anika Arlt
19.07.	Gottesdienst	Hagen Ulbrich
26.07.	Gottesdienst	Ulrich Warnatsch

August

02.08.	Gottesdienst	Anika Arlt
09.08.	Gottesdienst mit Abendmahl	Thomas Brendel
16.08.	Lobpreisgottesdienst	Kornelius Seifert
23.08.	Familiengottesdienst zum Schulanfang	U. Warnatsch + A. Arlt
30.08.	Gottesdienst	Bernd Arlt

September

06.09.	Gottesdienst	Ekkehard Salewski
13.09.	Lobpreisgottesdienst	Anika Arlt
20.09.	10 Uhr in G22: Gemeindefest & Jubiläum	Vorbereitungsteam
27.09.	Gottesdienst mit Abendmahl	Anika Arlt

Oktober

04.10.	Erntedankfest	Reiner Spange
--------	---------------	---------------

 ***Zu den Gottesdiensten oder dem Seniorennachmittag kann über 03581 / 31 74 63 (Anrufbeantworter) ein Fahrdienst bestellt werden.***

Parallel zum Gottesdienst gibt es Kindergottesdienst in zwei Altersgruppen.

**Pfarramt der evangelischen
Hoffnungskirchengemeinde**

 Von-Rodewitz-Weg 3
02828 Görlitz
 03581 / 31 74 63 (Anrufbeantworter)
 03581 / 76 60 64
 hoffnungskirche-gr@web.de
 hoffnungskirche-goerlitz.de

Pastorale Dienste: Prädikantin Anika Arlt
 anika.arlt@gemeinsam.ekbo.de

Vakanzvertretung:
Superintendent Daniel Schmidt

Spendenkonto:
IBAN: **DE54 8559 1000 4530 6100 34**
BIC: GENODEF1GR1

Als **Verwendungszweck** bitte Spendenbezeichnung und „RT 2014“ angeben.

Nächster Redaktionsschluss: 31. August 2026 • Anregungen und Beiträge sind gerne willkommen! • Einsendungen an:  gemeindebrief@hoffnungskirche-goerlitz.de

Tag des offenen Denkmals – 13. September

Mit Konzert der Thomas Stelzer Gospel Crew

Am zweiten Sonntag im September gibt es für alle Interessierten wieder die Möglichkeit, unsere Kirche im Rahmen des Denkmalstages zu besichtigen. Los geht es mit einem Lobpreisgottesdienst um 9:30 Uhr, anschließend kann die Kirche von 11 bis 15 Uhr besichtigt werden. Es werden Führungen angeboten und wer möchte, kann bei Kaffee und Kuchen noch ein wenig verweilen.

Um 16 Uhr beginnt das Konzert der Thomas Stelzer Gospel Crew. Im Repertoire des 1999 gegründeten Gospelchors, der übrigens fünfstimmig singt, finden sich Spirituals, dabei Klassiker wie „Oh When The Saints“ oder „Down By The Riverside“, sowie Gospelsongs, alle speziell für die Gospel Crew arrangiert. Einlass ist ab 15:30 Uhr.



Regelmäßige Kreise und Termine

Montag	19:00 Uhr	Hauskreis bei Familie Dienel
	19:30 Uhr	Hauskreis bei Familie Warnatsch
Dienstag	18:30 Uhr	Bibelstunde
Mittwoch	16:00 Uhr	Kindertreff für Kindergarten und Grundschule, 14-tägig
	17:30 Uhr	Mittwochsandacht in G22
jeden 1. Mi.	18:00 Uhr	Gesprächskreis für Frauen und Männerkreis
jeden 2. Mi.	14:30 Uhr	Seniorennachmittag (Fahrdienst möglich)
Donnerstag	17:00 Uhr	Gebetsstunde
	18:30 Uhr	Chorprobe

Hinweise: Die Christenlehre für Kinder der 1. bis 4. Klasse findet im Rahmen des Kindergottesdienstes am Sonntag statt.

In den Ferien findet kein Kindertreff statt.